



Mika Mäki auf dem Circuit de Catalunya vorne

19.09.2008 - Der Finne Mika Mäki (Mücke Motorsport, 1:07,016 min) fuhr im freien Training der Formel 3 Euro Serie auf dem 2,977 Kilometer langen Circuit de Catalunya die Bestzeit. Der Mücke-Mann verwies den in der Gesamtwertung führenden Nico Hülkenberg (ART Grand Prix, 1:07,165 min) auf den zweiten Rang. Jules Bianchi (ART Grand Prix, 1:07,280 min) und Henkie Waldschmidt (SG Formula, 1:07,379 min) belegten die Plätze drei und vier.

Mäki machte dort weiter, wo sein Teamkollege Christian Vietoris im gestrigen Pre-Event-Test aufhörte: mit der Bestzeit. Der Finne, der zur Zeit bestplatziertes Rookie in der Gesamtwertung ist, zeigte sich hinterher zufrieden. „Die Elektrikprobleme von gestern haben wir nun im Griff. Aber wir müssen noch am Set-Up arbeiten. Allerdings ist das wohl normal, dass ein Rennfahrer immer etwas hat, was er noch verbessern möchte.“

Mäki war 0,149 Sekunden schneller als Nico Hülkenberg. Dessen Teampartner Jules Bianchi reihte sich als Dritter ein. „Mit neuen Reifen habe ich noch zu viel Übersteuern, deshalb war es schwierig, die Bestzeit von Mika anzugreifen. Er und sein Teamkollege Christian Vietoris sind hier sowieso verdammt schnell. Es wird im Qualifying nicht einfach gegen das Mücke-Duo.“

Der Niederländer Henkie Waldschmidt bestätigte seinen guten vierten Platz vom Pre-Event-Test mit der gleichen Platzierung im freien Training. Auch sein SG-Kollege Yann Clairay (SG Formula, 1:07,506 min) zeigte mit Rang sechs hinter Christian Vietoris (Mücke Motorsport, 1:07,475 min), dass sich das französische Team auf der spanischen Grand Prix-Strecke wohlfühlt.

Bester Einheimischer war Daniel Campos-Hull (HBR Motorsport, 1:07,520 min). Der Rookie aus Barcelona verlor nur eine halbe Sekunde auf die Bestzeit von Mika Mäki. „Das freie Training lief gut und ich bin sehr zuversichtlich, dass auch das Qualifying gut laufen wird“, sagte Campos-Hull.

Die Top Ten wurde von Koudai Tsukakoshi (Manor Motorsport, 1:07,618 min), Stefano Coletti (Prema Powerteam, 1:07,642 min) und Robert Wickens (Signature-Plus, 1:07,649 min) vervollständigt.